

"UNENDLICHKEIT":



**Guten Tag,
ich beschäftige mich
gerade mit der
Interpretation des
Unendlichkeitssymbols
bezogen auf die
menschliche
Persönlichkeit.**

Wie kann das ∞ Symbol auf

**die menschliche
Persönlichkeit interpretiert
werden?**

**Wie ist dieses Symbol zu
interpretieren?**

**Beispielsweise: "Das Leben
ist zeitlich begrenzt." Das
ist aber noch sehr
oberflächlich.**

**Kann mir hierzu jemand
tiefgreifende
Erläuterungen oder Quellen
geben?**

. -

**Also um dahinter zu
kommen ,muss man**

**erstmal wissen
was die menschliche
Persönlichkeit wirklich ist
und da finde ich
Roberto Assagiolis
Erkenntnisse sehr treffend.**

**Mit der "Psychosynthese"
wollte Roberto Assagioli,
Psychiater und Neurologe
aus Florenz,
eine Psychologie für das
20. Jahrhundert entwerfen,
in der sowohl
die Erkenntnisse der
Psychoanalyse und der
modernen Psychologie,
als auch die Weisheit der
spirituellen Traditionen
Platz haben,**

**und dies in einer Sprache
und theoretischen
Konzeption,
die für Menschen
unterschiedlicher
Weltanschauung,
theoretischer Ausrichtung
und kulturellem
Hintergrund akzeptabel
wäre.**

**Dazu integrierte er fast
alle neuen psychologischen
Strömungen seiner Zeit,
soweit sie ihm bekannt
waren, in sein
Entwicklungsmodell
- ausgenommen
materialistische
Weltanschauungen,
die nach Assagiolis Sicht**

**mit der Psychosynthese
unvereinbar sind.**

**Mit diesem Ansatz prägte
Assagioli bereits zu Anfang
des 20. Jahrhunderts**

**große Teile der
psychologischen
Nomenklatur,**

**wie sie heute von
verschiedenen
transpersonalen
Richtungen verwendet
wird.**

**Die Psychosynthese sieht
den Menschen als Seele
und diese Seele bewohnt
eine menschliche Hülle ,
die eine Persönlichkeit hat,**

um sich in der Welt zu bewegen und im Leben ausdrücken zu können.

Wie andere psychotherapeutische Schulen arbeitet die Psychosynthese mit der Persönlichkeit, denn nur eine wohlausgewogene und integrierte Persönlichkeit kann ihre Aufgabe als Werkzeug der Seele wirklich erfüllen.

Aber das eigentliche Ziel der Arbeit liegt tiefer:

Es geht darum, bei sich

**selbst und anderen mehr
und mehr die Seele
als wirkliches Zentrum des
Menschen zu erkennen und
auch zu erfahren,
in Assagiolis Worten: "die
Energien des Selbst zu
befreien."**

**Die wahre Persönlichkeit
ist nichts, was es zu
überwinden gilt ,
wie das in manchen
spirituellen
Schulungswegen gesagt
wird,
sondern es gilt, "durch die
Anwendung des
synthetischen Geistes,
durch das ständige
Bemühen, die Teile stets**

**mit dem Ganzen in
Beziehung zu setzen."**

**Es gibt natürlich ein
falsches Ego und ein
wahres Ego.**

**Die "falsche" Persönlichkeit
ist , das wir denken ein
Produkt**

**der zeitweiligen Materie
zu sein und damit das
gesamte körperliche
Bewußtsein,**

**ja sogar das denken das
wir Mensch sind.**

**Mit "wahre" Persönlichkeit
ist die ewige Seele als Teil
Gottes gemeint,**

die hier in der Materie nur

ihre Erfahrungen in der menschlichen Lebenshülle macht um sich zu erlösen.

Folgende Überlegung nach Assagioli und Ken Wilber ist auch wichtig:

Ich bin mir eines Tisches bewusst, also bin ich nicht der Tisch.

Ich bin mir meines Körpers bewusst, also bin ich nicht mein Körper.

Ich bin mir meiner Gedanken bewusst, also bin ich nicht meine Gedanken.

Ich bin mir meiner Wünsche bewusst, also bin ich nicht

meine Wünsche.

**Ich bin mir meiner Gefühle
bewusst, also bin ich nicht
meine Gefühle.**

Was bin ich dann?

Ich bin reines Bewusstsein.

**Alles andere wie der Tisch,
der Computer auf unserem
Schreibtisch,**

**unsere Hand ,unser Kopf
unser Gehirn,unser Zimmer,**

**der Raum in dem wir uns
gerade befinden und unser
ganzer Körper**

**samt Geist,Gedanken und
Gefühlen und Wünschen ,**

**und auch das Land in dem
wir karmisch Geburt
genommen haben**

**und selbst die ganzen
Dualitäten wie Mann und
Frau usw.**

**sind nichts weiter als
Bewußtseinsinhalte mit
denen wir uns**

**fälschlicher Weise aus
Unwissenheit identifizieren
in der modernen Zeit ,**

**mit denen das wahre
SELBST aber eigentlich
nichts zu tun hat.**

**Es sind alles nur "äußere"
Eindrücke der "Außenwelt"**

**als Inhalte unseres
Bewußtseins ,dem wahren
Transzendentalen Selbst,**

**dem Beobachter des
äußeren Seins.**

Sein oder Nichtsein ,das ist hier mal wieder die Frage...

Bewusstsein ist etwas absolut Selbstständiges.

Die Weisen wissen:

Das Bewusstsein erfüllt das Universum , vergleichsweise wie ein Duft in der Luft.

Das Bewusstsein ist nicht im Gehirn zu finden, sondern das Gehirn ist das Organ,

durch das sich das Bewusstsein zeigt und wo es speziell für diese 3. oder eben 4. Raumzeit-

Dimension begrenzt wird.

**Unser irdischer Körper ist
speziell nur für eine ganz
bestimmte Wahrnehmung
und interpretation der
Sinnesinformationen im
Gehirn getüvt worden vom
Schöpfer.**

**LSD oder andere
Substanzen sollen
angeblich die Filter in
unserem Gehirn kurzzeitig
abstellen und so würde das
Hirn durch die Sinne viel
viel mehr Informationen
verarbeiten usw.**

**Dies ist natürlich kein
Aufruf LSD oder andere**

Drogen zu nehmen.

**Das habe ich auch nie
gebraucht.**

**Tibetanische Mönche
wurden auch von
Gehirnforschern in der
Meditation untersucht.**

**Es gab bei LSD-
substituierten Probanden
und tibetanischen
Mönchen**

**ähnliche Hirnaktivitäten
auf den Messgeräten der
Hirnströmungen.**

**Das Gehirn ist nur der Ort,
an dem das Bewußtsein
zugelassen wird.**

**Und die Sinnesreize
/Informationen der Sinne
von der angeblichen**

Außenwelt

**interpretiert das Gehirn
auf seine ganz bestimmte
unvollkommene**

**und sehr begrenzte Weise
und so entsteht durch die
elektrischen Impulse**

**der materiellen Energie
durch unsere 5 Sinne und
dem Geist**

**eine ganz bestimmte
Realität.**

**Unser Gehirn bringt das
Bewusstsein nicht hervor,
es setzt es nur um**

**und hat auch nur eine ganz
bestimmte Kapazität.**

**Wir sehen ja nicht mehr auf
der Lichtskala des Auges**

**wie zwischen 450-700
Nanometer.**

**Wie gesagt, sehen manche
Tiere viel mehr.**

**Alle Menschen kennen die
Bewusstseins-Inhalte, z.B.
den Tisch oder den eigenen
Körper.**

**Kaum jemand kann das
reine Bewusstsein an sich
wahrnehmen - außer den
"Erwachten".**

**Ken Wilber weist darauf
hin, dass kein Mensch ohne
Bewusstsein sein kann.**

**Man muss das Bewusstsein
also nicht suchen, es ist
da.**

**Deshalb hat die Grosse
Suche ein Ende.**

**Oder was ist der
Unterschied zwischen
einem toten Menschen und
einem Lebendigen?**

**Es ist das Bewußtsein. Alle
anderen Chemikalien
finden sich noch in einer
Leiche.**

**Wenn der Mensch aus
chemischen Reaktionen
entstanden ist,
müsste man einer Leiche
doch nur die fehlenden
Chemikalien einspritzen
und er müsste wieder
lebendig sein.**

**Das hat die Wissenschaft
aber nicht geschafft und
wird es auch niemals
schaffen.**

**Denn was einer Leiche
fehlt ist Bewußtsein.**

**Bewußtsein steht somit
über Materie und ist somit
Transzendental.**

**Aus diesem Blickwinkel
betrachtet ist die wahre
Persönlichkeit des
Menschen,**

**nämlich das
Transzendente
Bewußtsein tatsächlich
unendlich.**

**Wenn aber unser
materieller Körper geboren
wurde und folglich**

**deswegen sterben muss
,also einen Anfang und ein
Ende hat ,**

**so müssen wir verstehen
das wir nicht der
materielle Körper sind.**

**Auch der Geist ist noch
feinstoffliche Materie.**

**Wir sind die spirituelle
Seele und das Bewußtsein
ist das Symptom der
lebendigen Seele.**

**Und diese unendlich kleine
Seele ist ein Teil der
vollkommenen Überseele =
Gott.**

**Somit sind wir "kleine
Götter" und Mitschöpfer im**

Universum.

**Was man ja überall sehen
kann.**

**Wir erschufen die
Naturwissenschaften, viele
Erfindungen,**

**die dem Menschen das
Leben einfacher machten ,
aber natürlich auch viele
Erfindungen die schrecklich
sind usw.**

**Wir erfanden das Auto und
auch die Waffen.**

**Es ist immer Bewußtsein
,das Materie erschafft.
Niemals ist es umgekehrt.**

**Und wenn wir solche
kleinen eher**

**unbedeutenden Dinge
ERSCHAFFEN konnten
wie Autos, Maschinen usw.
dann kann man sich
wenigstens nur ein bisschen
vorstellen ,
was das Über-Bewußtsein
= Gott erschaffen kann ?**

**Das Universum in dem wir
leben ist seine Schöpfung ,
er ist der transzendente
Baumeister.**

. -

**Wir sagen ja auch immer
sprachlich:" das ist mein
Tisch oder :das ist mein
Körper".**

**Alles in Beziehung unseres
Körpers ,wollen wir zu
"MEIN" machen
und sehen es in direktem
Zusammenhang zum
Körper.**

**Doch diese äußeren Dinge
,wie Tisch,Computer ,unser
Körper ,
unsere Gedanken sind alles
Bewußtseinsinhalte.**

**Wir sagen ja auch nicht:"
Ich Körper "!**

**Nein. Wir sagen ; " das ist
mein Körper".**

Das selbe sagen wir zu

**unserem Computer ;
" Das ist mein Computer" .
Wir sagen nicht ; " Ich
Computer " .**

**Aber wenn all dies MEIN ist
,wer ist dann das ICH,
der alle diese äußeren
Dinge SEIN nennt ?**

**Wer ist das ICH ,das
behauptet das der Körper
,der Computer SEINS ist ?**

**Es muss also ein inneres
immaterielles ICH sein ,
das sich im materiellen
Körper aufhält und all
diese äußeren Dinge**

**in SEIN und MEINS
unterteilt .**

**Wenn ich auf meinen
Körper schaue ,von oben
nach unten,
dann kann ich eine ganz
bestimmte Feststellung
machen:**

**1. sehe ich einen
Körper,also gibt es das
GESEHENE**

**2. es muss einen SEHER
geben ,der sich des
GESEHENEN bewußt ist.**

**Wir ,das ICH, können aber
nur eins von beidem Sein.**

**Entweder sind wir das
GESEHENE (der Körper)**

oder der SEHER / BEOBACHTER ?

**Natürlich sind wir der
SEHER und damit
unterscheiden wir uns vom
GESEHENEN.**

**Selbst wenn wir hier in der
grobstofflichen Welt eine
Einheit von Seele ,Geist
und Körper sind.**

**Die spirituelle Seele
braucht den feinstofflich
materiellen Geist**

**und den grobstofflichen
physischen Körper nur um
sich hier auf dieser Ebene**

**auszudrücken und zu
handeln.**

**Sie hat aber sonst nichts
mit den materiellen**

**Werkzeugen ,
wie materieller Geist und
Körper zu tun.**

**Erst wenn die Seele sich
dessen voll bewußt ist ,
wird sie erwachen und sich
selbst erkennen.**

**Dann erkennt sie ihre
Unendlichkeit ,ihre
Unsterblichkeit .**

**Damit verliert sie auch
ALLE Ängste!**

**Sie hat nur noch eine
Angst.**

**Sie hofft nie wieder zu
vergessen wer sie wirklich
ist
und woher sie kommt und**

**wohin sie geht nach dem
Tod des Körpers.**

**Noch ein sehr schönes Bsp.
wie unser Gehirn
manipulierbar ist
und das wir nicht der
Körper sind.**

**Ein Gehirnforscher hat
einen Versuch gemacht.**

**Er hat eine Person an einen
Tisch gesetzt und
denjenigen seine linke
Hand flach
mit der oberen Seite nach
vorn auf den Tisch legen
lassen.**

Die rechte Hand sollte die

**Testperson extra gar nicht
auf die Tischplatte legen.**

**Die Testperson hat also nur
eine Hand auf dem Tisch.**

**Aber die rechte Hand ,die
er eigentlich nicht auf dem
Tisch hat,**

**wurde virtuell ,also durch
eine sehr echt aussehende
Plastikhand ersetzt**

**und so neben die echte
linke Hand gelegt .**

**Eben als angeblich seine
rechte Hand.**

**Dann wurden beide Hände
,die echte und die
Plastikhand**

**von einer anderen Person
gleichzeitig mit einem**

**Pinself gestrichen.
Beide Hände wurden einige
Minuten lang gleichzeitig
mit einem Pinsel
gestrichen
und das ohne Pause.**

**Und siehe da, nach einiger
kurzer Zeit ,hat die
Testperson tatsächlich
auch
ein "echtes" Körpergefühl
in der rechten Plastikhand
gespürt !**

**Das ist kein Witz. Jeder
kann es ausprobieren.
Nur sollte die Plastikhand
auch echt aussehen,damit
das Gehirn gut verarscht**

wird.

Dem Gehirn ist es egal ob es eine virtuelle HAND oder die "echte Hand" ist, nach einer Zeit.

Im Traum sehen wir auch das wir einen Körper mit Händen haben.

Wir spüren Angst ,haben Schmerzen und spielen eine ganz bestimmte Rolle mit der wir uns auch im Traum völlig identifizieren .

**Wenn wir aufwachen ,haben wir manchmal auch noch die Illusionierende Frage,
was jetzt die Realität ist.
Meist ist kurz danach auch**

**wieder alles klar und wir
wissen das wir geträumt
haben.**

**Doch im Traum haben wir
auch ein Körperbewußtsein
gehabt.**

**Aber wie wir wissen hatten
wir gar keinen Körper.**

Alles Virtuelle Wirklichkeit.

**Das Ich ist die Seele, das
Bewußtsein.**

**Das ist zumindest meine
Erkenntnis.**

